

Wie geht ihr mit hochbegabten SuS um?

Beitrag von „kecks“ vom 2. Oktober 2013 22:04

ich verstehe nicht, was jetzt dein problem ist? du hast aufgaben gestellt und gesagt, wer fertig ist, der könne gehen oder den anderen helfen. der schüler hat sich fürs gehen entschieden. das hattest du angeboten. na und? "helfen müssen" ist für pubertierende hochbegabte so ziemlich das letzte, worauf sie ernsthaft lust haben. das killt ihren sozialen stand in der klasse im allgemeinen sehr schnell. gib ihm a) entweder was sinnvolles zusätzliches zu tun (weitere aufgaben), aber dann überleg dir besser eine gute begründung (wozu soll er weiter üben, wenn er es schon kann?), oder b) erlaube ihm, sich anderweitig zu beschäftigen (lesen, schreiben, was auch immer). noch besser, aber in der praxis nicht immer machbar bekanntlich: individualisiere den unterricht mehr, differenziere mehr, öffne die methoden. ich hatte teils mit ldl ganz gute ergebnisse bei wirklichen überfliegern (wer mag, plant unterrichtsstunden anhand von stundenskelett von mir und bekommt dafür eine mündliche note - machen die fitten schüler meist ganz gern).